

EUROFORUM

12. EUROFORUM-KONFERENZ

14. März 2018 // Grundlagen-Workshop

15. und 16. März 2018 // Konferenz, Berlin

§ 2b UStG
Übergang jetzt
vorbereiten!

BETRIEBE GEWERBLICHER ART

Ihre Experten aus Finanzverwaltung,
Praxis und Beratung:



VORSITZ 1. KONFERENZTAG | Prof. Dr. Thomas Küffner, KÜFFNER MAUNZ LANGER ZUGMAIER

VORSITZ 2. KONFERENZTAG | Dr. Martin Strahl, Sozietät cks-s | Carlé · Korn · Stahl · Strahl

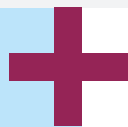


Dr. Jörg Alvermann, Streck Mack Schwedhelm | **Harald Bott**, Hessisches Ministerium der Finanzen* |

Thomas Meurer, Oberfinanzdirektion Nordrhein-Westfalen* | **Claus Peter Pithan**, Landschaftsverband Rheinland*

SOWIE: Erich Pinkos, Mitglied der Finanzverwaltung (in Absprache)*

**Vortrag nicht in dienstlicher Eigenschaft*



IHR PRAXIS-PLUS

- >50% Steuerexperten aus KöÖR vor Ort
- Hoch qualifizierte Referenten und Teilnehmer
- Ausreichend Zeit für Ihre Fragen
- Kommentator aus der KöÖR-Praxis

GRUNDLAGEN-WORKSHOP

Mittwoch, 14. März 2018

Separat
buchbar!

Das Steuerrecht stellt für die öffentliche Hand eine ganz besondere Herausforderung dar. Lernen Sie in unserem Workshop die Vielschichtigkeit der Umsatz- und Ertragssteuer von A bis Z kennen und durchdringen Sie gemeinsam mit unseren Experten die grundlegende Systematik dieser komplexen Themen. An diesem kompakten Tag frischen Sie Grundlagen auf und bilden so ein solides Fundament, um im Bereich der Umsatz- und Ertragsteuer bestens aufgestellt zu sein.

Im Mittelpunkt stehen vor allem Fälle aus der täglichen Praxis und wie Sie die gesetzlichen Änderungen schon heute richtig anwenden.

9.30 – 10.00

Empfang mit Kaffee und Tee

11.30 – 12.00

Pause mit Kaffee und Tee

13.00 – 14.00

Gemeinsames Mittagessen

15.30 – 16.00

Pause mit Kaffee und Tee

ca. 17.00 Ende des Workshops

VORMITTAG

Schwerpunkt: Umsatzsteuer

- Einführung in das Thema der Umsatzbesteuerung von jPöR - heute und in Zukunft (§ 2b UStG)
- Grundlagen der Umsatzbesteuerung aus dem Blickwinkel der Kommunen
- Spezialsachverhalte der Besteuerung u.a. Innergemeinschaftlicher Erwerb, Umkehrung der Steuerschuldnerschaft



Claus Peter Pithan, Dipl. FinW (FH),
Leiter der internen Steuerberatungsstelle,
Landschaftsverband Rheinland*

NACHMITTAG

Schwerpunkt: Ertragsteuer

- Gewinnermittlung des BgA
- Zusammenfassung von BgA
- Gewinn aus BgA und KapEST
- Öffentliche Hand und Gemeinnützigkeit



Harald Bott, Dipl.-Finanzwirt,
Hessisches Ministerium der Finanzen*

ERSTER KONFERENZTAG

Donnerstag, 15. März 2018

➔ Fokus Umsatzsteuer



Praxiskommentator beider Konferenztage



Claus Peter Pithan, Dipl. FinW (FH),
Leiter der internen Steuerberatungsstelle,
Landschaftsverband Rheinland

9.00 – 9.30

Empfang mit Kaffee und Tee, Ausgabe der Tagungsunterlagen

9.30 – 9.50

Begrüßung und Einführung in die Thematik durch den Vorsitzenden



Prof. Dr. Thomas Küffner, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer,
KÜFFNER MAUNZ LANGER ZUGMAIER

9.50 – 10.45

FINANZVERWALTUNG AKTUELL

Update § 2b UStG – Sicht der Finanzverwaltung

- BMF - Schreiben
- Auslegungsfragen zu § 2b UStG
- Privatrechtliche Entgelte im Rahmen von § 2b UStG
- Begünstigte Aufgabenübertragung im Ganzen

Mitglied der Finanzverwaltung (in Absprache)



10.45 – 11.00 Fragen und Diskussion

11.00 – 11.30 Pause mit Kaffee und Tee
Nutzen Sie den Austausch mit Teilnehmern und Referenten!

11.30 – 13.00

§ 2b UStG – Was müssen wir heute schon in Angriff nehmen?

- Empfehlungen aus der Praxis für die Umstellungsphase
- Projektaufbau für die Umstellungsphase § 2b UStG
- Schnittstelle Tax Compliance
- Aktuelle Rechtsprechung

Prof. Dr. Thomas Küffner



13.00 – 13.15 Fragen und Diskussion
13.15 – 14.30 Gemeinsames Mittagessen

14.30 – 15.45

Recht auf Vorsteuerabzug

- Nicht kostendeckende Entgelte
- Erschließungsmaßnahmen
- Vorsteuerabzug und §15a Herausforderungen in der Umstellungsphase und danach
- Zuschuss und Vorsteuerabzug



Thomas Meurer, Oberfinanzdirektion
Nordrhein-Westfalen*



15.45 – 16.00 Fragen und Diskussion
16.00 – 16.30 Pause mit Kaffee und Tee

Nutzen Sie den Austausch mit Teilnehmern und Referenten!

16.30 – 17.30

Steuerliche Nacherklärungen und Selbstanzeigen

- Nach- Erklärungspflichten und Risiken
- Abgrenzung der Berichtigung von der Selbstanzeige
- Verwaltungsrichtlinien zu 153 AO
- Techniken der Nacherklärung
- Strafrechtliche Vorsorge und Tax Compliance
- Besonderheiten bei der öffentlichen Hand und gemeinnützigen Körperschaften



Dr. Jörg Alvermann, Rechtsanwalt, Fachanwalt für
Steuerrecht, Partner, Streck Mack Schwedhelm



17.30 – 18.00 Abschlussdiskussion und Fragen an die Referenten

Ab 19.00

Gemeinsame Abendveranstaltung

Im Anschluss an den ersten Veranstaltungstag laden wir Sie herzlich zu einem gemeinsamen Abendessen ein. Nutzen Sie die Möglichkeit, in entspannter Atmosphäre Kontakte zu Kollegen und Referenten zu knüpfen.



ZWEITER KONFERENZTAG **Freitag, 16. März 2018**

➔ Fokus Ertragsteuern

8.30 – 9.00

Empfang mit Kaffee und Tee

9.00 – 9.15

**Begrüßung und Einführung
durch den Vorsitzenden**



Dr. Martin Strahl, Steuerberater, ck-s-s Carlé ·
Korn · Stahl · Strahl Partnerschaft Rechtsanwälte
Steuerberater

9.15 – 10.15

FINANZVERWALTUNG AKTUELL

Zweifelsfragen zur Kapitalertragsteuer

- Gewinn aus BgA und KapESt (§ 20 Abs. 1 Nr. 10 Buchst. b EStG)
- Aktuelle Rechtsprechung und Verwaltungsanweisungen



Harald Bott, Dipl.-Finanzwirt,
Hessisches Ministerium der Finanzen*



10.15 – 10.30 Fragen und Diskussion

10.30 – 11.00 Pause mit Kaffee und Tee

Nutzen Sie den Austausch mit Teilnehmern und Referenten!



11.00 – 12.00

Steuerfalle dauerdefizitäre BgA

- Wann liegt eine dauerdefizitäre Tätigkeit vor?
- Wann ist eine nicht begünstigte dauerdefizitäre Tätigkeit gegeben?
- Rechtsfolgen
 - Zuführung zum steuerlichen Einlagekonto
 - Verdeckte Gewinnausschüttung
 - Verwendung des steuerlichen Einlagekontos – Bescheinigung gem. § 27 Abs. 5 KStG
- Wiedereinsetzung in den vorigen Stand bei nachträglicher Entdeckung
- Hinweise zur Verfahrensweise

Dr. Martin Strahl



12.00 – 12.15 Fragen und Diskussion

12.15 – 13.30 Gemeinsames Mittagessen

13.30 – 14.30

Körperschaftsteuer der öffentlichen Hand

- Urteile und Revisionsverfahren
- Aktuelle BMF-Schreiben

Erich Pinkos, Mitglied der Finanzverwaltung* (in Absprache)



14.30 – 14.45 Fragen und Diskussion

14.45 – 15.30

Gemeinnützige BgA – Chancen und Risiken

- Vorteile eines gemeinnützigen BgA
- Restriktionen durch die Gemeinnützigkeit des BgA
- Wichtige Rechtsentwicklungen zur Gemeinnützigkeit
 - Gemischt veranlasste Aufwendungen
 - Vergütungsrahmen
 - Projektkonten
 - Ausrichtung auf Zwecke der Allgemeinheit

Dr. Martin Strahl



15.30 – 16.00 Abschlussdiskussion und Fragen an die Referenten

16.00 Ende der 12. EUROFORUM-Konferenz



„Relevante Themen prägnant auf den Punkt gebracht – Intensiver Dialog zwischen Teilnehmern und Referenten.“

Anja Nicolai, Paul-Ehrlich-Institut

„Fachkompetenz, die einem hilft die Klippen des Alltags zu umschiffen.“

Jürgen Reder, WZV-Wegezweckverband Bad Segeberg

„Ideale Veranstaltung um sich bestmöglich zu informieren und auszutauschen. Es gibt im Augenblick nichts Besseres!“

Sandra Müller, HCC Wiesbaden

„Ein Muss für Vertreter der öffentlichen Hand!“

Anna Kronenberg, Gehrke econ GmbH WPG

„Zielgenaue Themenauswahl und erstklassige Referenten, die die sehr komplexen Themen mit einer Menge Leidenschaft verständlich zum Vortrag bringen und die Teilnehmer mitnehmen.“

Katrin Trabalski, MDR - Mitteldeutscher Rundfunk

DAUERBRENNER § 2b UStG – DIE VORBEREITUNG GEHT WEITER!

Ohne Zweifel, die Besteuerung von juristischen Personen des öffentlichen Rechts hat sich in den letzten Jahren in zentralen Punkten verändert. Neuregelungen wie die Einführung des § 2b UStG machen es notwendig bestehende Prozesse zu überarbeiten und an die Rechtsprechung anzupassen.

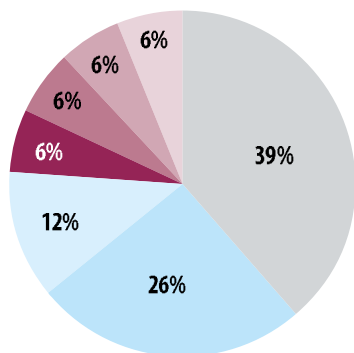
Mitten in der Umstellungsphase werden Sie als Steuerexperte mit aktuellen Fragen und Herausforderungen rund um die Besteuerung der öffentlichen Hand tagtäglich konfrontiert. Das bestehende Optionsrecht nach § 27(22) UStG verschafft Zeit, doch was müssen Sie heute schon in Angriff nehmen und welche Schwierigkeiten stehen Ihnen abseits des § 2b UStG in Zukunft bevor?

Erfahren Sie in zwei kompakten Konferenztagen aus erster Hand wertvolle Praxisinformationen, um komplexe Problemstellungen auch weiterhin erfolgreich zu meistern. Auf Sie warten u.a. diese Themen:

- Auslegung des BMF-Anwendungsschreibens zum § 2b UStG
- Vorsteuerabzug und §15a Herausforderungen in der Umstellungsphase und danach
- Steuerliche Nacherklärungen und Selbstanzeigen
- Steuerfalle dauerdefizitäre BgA

Unsere Experten aus Finanzverwaltung, Beratung und Praxis informieren Sie praxisnah und lösungsorientiert.

Wen treffen Sie? Teilnehmerstruktur nach Branchen 2017



- StB, WP, RA 39%
- Städte/Kommunen 26%
- Verbände/Vereine 12%
- Versicherungen 6%
- Universitäten 6%
- Rundfunkanstalten 6%
- Stadtwerke/Entsorgung 6%



GUTE GRÜNDE FÜR IHRE TEILNAHME



GRUNDLAGEN-WORKSHOP:
Bilden Sie ein solides Fundament
in Umsatz- und Ertragsteuer



Expertengespräche auf und neben
der Bühne – unsere Referenten sind
auch in der Pause für Sie ansprechbar.



Ausführliche Tagungsdokumentation und
digitaler Unterlagendownload – Ihr wertvolles
Nachschlagewerk als Wegweiser
für 2018



Intensiver Austausch garantiert:
Wir haben ausreichend Zeit für Ihre Fragen
und Diskussionen eingeplant.



Steuerprofis auch im Publikum –
der hochkarätige und informierte
Teilnehmerkreis ist Garant
für spannende Diskussionen.



Ihr persönlicher
Anmeldecode

Internet PDF

INFOLINE + 49 (0) 211.96 86 – 35 96



KUNDENSERVICE UND ANMELDUNG

Murat Öncü,

Tel.: +49(0)211.9686-3596

E-Mail: anmeldung@euroforum.com



KONZEPTION UND INHALT

Laura Koliska

Konferenz-Managerin

E-Mail: laura.koliska@euroforum.com



SPONSORING UND AUSSTELLUNG

Lara-Marie Möller

Sales-Managerin

E-Mail: lara-marie.moeller@euroforum.com

BETRIEBE GEWERBLICHER ART

12. EUROFORUM-KONFERENZ

14. März 2018 // Grundlagen-Workshop

15. und 16. März 2018 // Konferenz, Berlin



**JETZT
BEQUEM
ONLINE
ANMELDEN!**

www.euroforum.de/anmeldung/p1107310

	Anmeldung bis zum 12. Januar 2018		Anmeldung ab dem 13. Januar 2018	
	SONDERPREIS Für Vertreter der öffentlichen Hand	NORMALPREIS	SONDERPREIS Für Vertreter der öffentlichen Hand	NORMALPREIS
Grundlagen-Workshop 14. März 2018	800,-€	1.350,-€	900,-€	1.450,-€
Konferenz 15. und 16. März 2018	1.450,-€	2.000,-€	1.550,-€	2.100,-€
Konferenz + Grundlagen-Workshop 14. - 16. März 2018	1.950,-€	2.500,-€	2.050,-€	2.600,-€

p.P. zzgl. MwSt. [P1107310]

IHR PLUS

- Sie können jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer benennen.
- Im Preis sind ausführliche Tagungsunterlagen enthalten.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN finden Sie unter: www.euroforum.de/agb

SIE KÖNNEN NICHT TEILNEHMEN?

Die Tagungsunterlagen sind 14 Tage nach der Veranstaltung zum Preis von € 400,- zzgl. MwSt. erhältlich.

IHR VERANSTALTUNGSHOTEL

Kempinski Bristol Berlin

Kurfürstendamm 27, 10719 Berlin

Telefon: +49(0)30.88434 – 0

Im Tagungshotel steht ein begrenztes Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort „EUROFORUM-Veranstaltung“ vor. Das Tagungshotel erreichen Sie vom Flughafen Berlin-Tegel aus mit der Buslinie 109 in 25 Minuten, Haltestelle „Uhlstraße“. Der Bahnhof „Zoologischer Garten“ ist 10 Gehminuten entfernt.

DATENSCHUTZINFORMATION

Sie möchten Ihre Adresse aktualisieren?

Telefon: +49 (0) 211. 96 86 – 33 33

E-Mail: info@euroforum.com

Wenn Sie künftig unsere Informationen und Angebote nicht mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke widersprechen. Teilen Sie uns dies bitte schriftlich mit: info@euroforum.com oder EUROFORUM Deutschland GmbH, Kundenservice, Pinzenallee 3, 40549 Düsseldorf.

www.euroforum.de/bga



[www.twitter.com/finance_live](https://twitter.com/finance_live)



www.facebook.com/euroforum.de



www.euroforum.de/news